Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 82 (1956)

Heft: 41

Artikel: Theaterpremière

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-496072

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

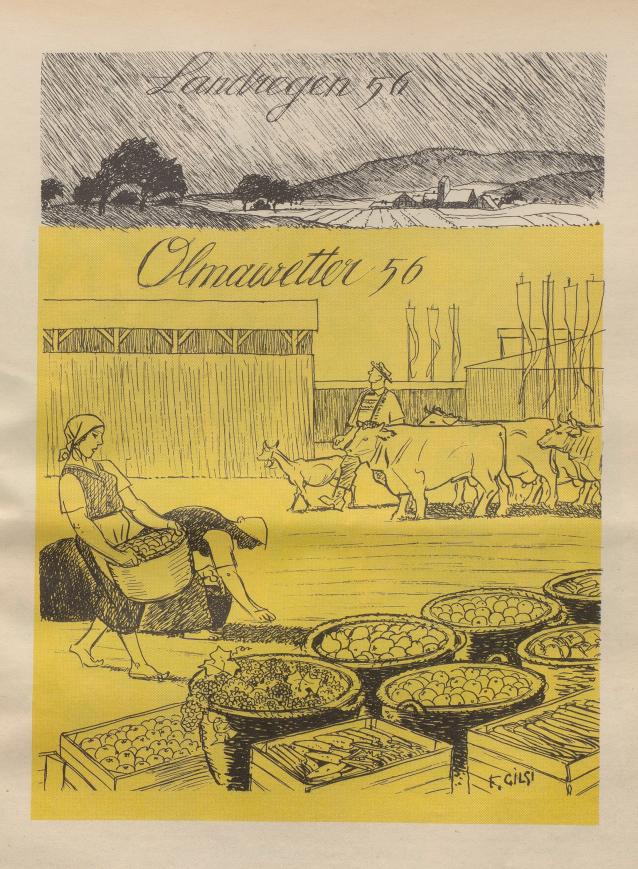
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Theaterpremière

Bekannte aus der Innerschweiz waren in die Première von Tschechows (Die Möwe) geeilt, die anläßlich der Festspielwochen im Stadttheater Luzern zur Aufführung kam. Die junge Haushalthilfe durfte

ebenfalls in die Stadt mitfahren. Als sie nachher ihre Herrschaft vom Theater abholte, fragte sie, wie das Stück gefallen habe. Die älteste Tochter erklärte: «Schen, am Schluß isch eine gschtorbe.» Da nickte

das Mädchen vom Lande verständnisvoll und sagte: «Ich ha grad dänkt es sig eppis passiert, won i gsee ha wievile schene Chränz und Blume si is Theater ine dreit händ.»